

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 50 (1924)  
**Heft:** 39

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 08.04.2026

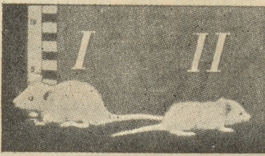
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Morgenfrisch— —den ganzen Tag!

Ist es nicht eigentümlich, dass die Viehfütterung raschere Fortschritte gemacht und allgemeinere Erfolge erzielt hat als die menschliche Ernährung? Das kommt einfach daher: Das Vieh muss annehmen was ihm der Mensch bietet — und der ist an einem gesunden Viehstand stark interessiert. — Der Mensch aber isst und trinkt was ihm passt. Schädliche, aber liebgewordene Gewohnheiten lassen sich nur schwer ausrotten.

## Woher die Kraft?

Nun geht aber doch die ganze Entwicklung seit hundert Jahren auf intensives



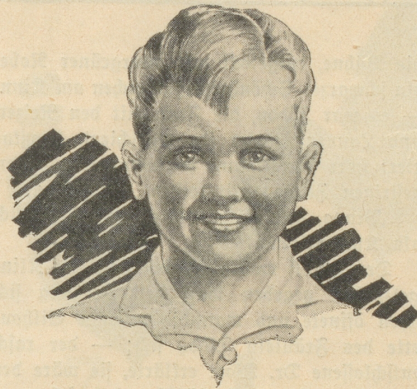
I = „Ovo“-Tier  
35 Tage 53 gr  
II = Vitamin-freies Kontroll-Tier  
35 Tage 28 gr

Der Einfluss der Ovomaltine auf die Entwicklung (Aus einer wissenschaftlichen Abhandlung).

Arbeiten aus. Woher soll die Kraft zu höherer Leistung kommen, wenn nicht aus der Nahrung? Schon ist es soweit gekommen, dass die meisten Arbeitgeber Leute von 40 Jahren nicht mehr anstellen, Leute also, die in der Vollkraft ihrer Jahre stehen sollten.

## Unproduktive Arbeit.

Gegen diesen Zustand hilft kein Protestieren. Wir müssen einfach aus freiem Willen diejenigen Nahrungsstoffe wählen, die am meisten produktive Kraft erzeugen. Ein grosser Teil der Nährstoffe ist nötig, um die Speisen zu verdauen, die Körperwärme, den Blutumlauf, die Atmung zu unterhalten und die Stoffe zu erneuern. Produktive Kraft ist nur, was uns darüber hinaus zu bewusster Tätigkeit zur Verfügung steht. Daraus ergibt sich die Forderung nach einer hochwertigen leichtverdaulichen Nahrung.



## Der Appetit.

Ein weiterer Umstand ist aber ebenso wichtig: Die Nahrung muss gut schmecken. Der Appetit als Förderer der Verdauung wird immer noch unterschätzt. Der Appetit ist sozusagen der Wachtposten, welcher die Verdauungssäfte weckt, noch bevor die Arbeit beginnt. „Das Wasser läuft mir im Mund zusammen“, diese alte Redensart ist der beste Beweis für den Einfluss des Appetits auf die Verdauungssäfte.

Frl. C. U., typische Bleichsucht, stete Gewichtsabnahme, Müdigkeit, Schwäche i. d. Beinen, Herzklopfen, schlechter Schlaf, Appetitmangel.

	Vor der Behandlung:	Ovomaltine-Behandlung:	
Gewicht:	55 kg	56 kg	58 kg
Rote Blutkörperchen in mm <sup>3</sup> :	3,2 Mill.	3,5 Mill.	4,1 Mill.
Weisse Blutkörperchen in mm <sup>3</sup> :	10500	11000	12500
Hämoglobingehalt des Blutes:	70%	75%	90%
	Untersuchung am: 20. III.	22. IV	25. V.

## OVOMALTINE

Erhalter  
und Mehrer der Kraft!



Dr. A. WANDER A.-G., BERN

## „Ovo“

Ovomaltine, hochwertig, wohl-schmeckend, leichtverdaulich, wie sie ist, soll nun nicht die gewohnte Nahrung ersetzen, sondern sie ergänzen und sie gleichzeitig leichter verdauen und besser ausnützen helfen. Der eigentümliche Herstellungsprozess bewahrt nämlich neben all den wertvollen Nährstoffen auch die Diastase des Malzes. Dieses Ferment nimmt den Verdauungsorganen die grösste und grösste Arbeit, die Aufschliessung der Kohlehydrate, zum Teil ab. Ovomaltine vermindert den Kraft-

*Prächtiger Erfolg der Ovomaltine nach 4 monatl. „Ovo“-Kur ging bei [Name] bei der Kaufmännischen Lehrprüfung als bester hervor. Ausw. Nr. 1,09*

verbrauch des Organismus für die blosse Verdauungstätigkeit und erhöht unseren Vorrat an produktiver Kraft.

Tatkraft ist mehr wert als Kapital, aber tragen wir zu ihr auch mehr Sorge als zum Geld?

Ovomaltine ist mehr als Nahrung, sie ist das, was der angestrengte moderne Mensch braucht, um den Daseinskampf mit Zuversicht und Frohmuth zu bestehen. Eine Tasse Ovomaltine zum Frühstück hält den Körper frisch, den Geist konzentrationsfähig und gestattet uns die täglichen kleinen Schwierigkeiten gelassen zu überwinden.

Berausende Getränke, erregende Drogen und Chemikalien sind Feinde unserer Leistungsfähigkeit. Lassen Sie Müdigkeit, Erschöpfung, Nervosität nicht überhand nehmen, stärken Sie sich durch eine Tasse Ovomaltine zum Frühstück.

In Büchsen zu Fr. 2.75 und Fr. 5.— überall erhältlich.